

Katalonien Tourismus

Der Norden von Barcelona – Landschaft, Kultur und Wellness

Catalan Tourist Board Team · Tuesday, April 4th, 2017

Dem passionierten Reisenden gilt **Barcelona** als die Stadt der unbegrenzten Möglichkeiten. Doch nicht nur Kataloniens pulsierende Metropole selbst, auch das Umland bietet seinen Besuchern eine erstaunliche Vielfalt unterschiedlichster Aktivitäten und Erlebnismöglichkeiten. Geschwindigkeitsrausch am **Motorsportring Barcelona-Catalunya** oder erhabene Stille in der ehrwürdigen Kathedrale von **Vic**, Perlen des katalanischen Jugendstils in Mataró und **Canet de Mar** oder zauberhafte Landschaftserlebnisse im Naturschutzgebiet **Sant Miquel del Fai**, eine Fahrt im Heißluftballon über Osona oder Hochseefischen in **Arenys de Mar** – nur einen Katzensprung von der Hauptstadt entfernt bietet der Norden Barcelonas außergewöhnliche Erlebnisse für jeden Geschmack.

Und wo wir gerade von Geschmack sprechen – auch in dieser Hinsicht bleiben hier natürlich keine Wünsche offen: Verkosten Sie feine Wurstwaren im historischen **Vic**, **Maroni in Viladrau** oder lokal produzierten Wein und Cava in **Hostalric**. Damit zwischen all diesen Aktivitäten die Entspannung nicht zu kurz kommt, sollten Sie sich auch etwas Zeit für die Heilbäder von **Caldes de Montbui** oder Vila de Caldes nehmen. Und planen Sie reichlich Zeit ein – denn hier im Norden von Barcelona warten auch wunderbare Wanderwege, eine Greifvogelstation und noch viele, viele andere Erlebnisse, die Ihnen garantiert in bester Erinnerung bleiben werden. Wir wünschen Viel Spaß auf Ihrer Tour durch den Norden von Barcelona!

Daten zur Tour:

176 Kilometer, 6 Tage

Etappen:

1. **Tag 25 km.** Von Mataró nach La Roca del Vallès
2. **Tag 48 km.** Von Caldes de Montbui nach Vic
3. **Tag 33 km.** Von Vic bis Sant Hilari Sacalm
4. **Tag 22 km.** Von Arbúcies nach Hostalric.
5. **Tag 21 km.** Von Santa Susanna nach Arenys de Mar
6. **Tag 27 km.** Von Caldes d'Estrac nach Sant Esteve de Palautordera



Vic © Servicios Editoriales Georama

Modernisme in Mataró und Canet de Mar

Der katalanische Jugendstil, auch *Modernisme* genannt, prägt nicht nur Barcelonas Architektur mit seiner geschwungenen, asymmetrischen Linienführung. Auch kleinere Orte wie **Mataró** und **Canet de Mar** bergen eine erstaunliche Vielfalt kleiner Perlen des Modernismus. Eigentlich kein Wunder, schließlich ist Mataró der Geburtsort von **Josep Puig i Cadafalch**, der neben **Gaudí** zu den berühmtesten katalanischen Architekten seiner Zeit zählte. In seiner Heimatstadt Mataró hat Puig i Cadafalch nicht nur Häuser erbaut, in denen sein ureigener Stil bereits klar zu erkennen ist. Er hat auch viele bedeutende Gebäude – unter ihnen das Rathaus – reformiert und mit modernistischen Elementen versehen. In Mataró selbst gibt es verschiedene **Routen des Modernismus**. Darüber hinaus empfehlen die Stadtverwaltungen von Mataró und Canet de Mar die Route zum Dreieck des Modernismus: Puig i Cadafalch, Gaudí i Domènech i Montaner.



Verspielte Fassade des Casa Coll i Regàs in Mataró © Nani Arenas

Der Motorsportring Barcelona-Katalonien

Wer auf Motorsport steht und einen spannenden Kontrapunkt zum Genuss modernistischer Architektur setzen möchte, der sollte sich unbedingt Zeit für einen Besuch des **Motorsportings Barcelona-Katalonien** nehmen. Hier können Sie Formel 1 der Extraklasse live erleben – oder an einer der geführten Touren teilnehmen, bei denen Sie alles fragen dürfen, was Sie schon immer über Formel 1 wissen wollten. Wer mag, kann hier auch einmal selbst einen Ferrari lenken oder auf dem Ring Rennrad fahren. All dies ist bewegend und glamourös – gut möglich, dass es Sie am Ende des Tages nach einem neuen Outfit gelüstet. Und wann soll man Gelüste ausleben, wenn nicht im Urlaub? Eben! Sparen sollen Sie dabei aber natürlich auch. Deshalb empfehlen wir eine Shopping-Tour im Outlet **La Roca Village**, das mit 130 Mode- und Lifestyle-Boutiquen lockt und Rabatte bis zu 60% bietet.



Rennstrecke Circuit de Barcelona-Catalunya © Circuit de Catalunya

Die Thermen von Caldes de Montbui und Vila de Caldes

Zum Ausgleich für die vorangegangenen, eher adrenalinlastigen Aktivitäten bietet sich nun ein Besuch der Thermen von **Caldes de Montbui** an. Bereits die Römer schätzten das Thermalwasser von **Caldes** – entsprechend geschichtsträchtig mutet der kleine Ort an. Neben dem antiken Römischen Bad sind auch andere Monumente dieser Epoche und Teile der mittelalterlichen Festung erhalten geblieben. Lassen Sie die zauberhaft romantische Atmosphäre des Ortes auf sich wirken – und dann lassen Sie sich einfach verwöhnen. – Sie haben es sich verdient!



Altes römisches Thermalbad in Caldes de Montbui © Nano Cañas

Die Greifvogelstation Cim d'Àligues

Die **Greifvogelstation Cim d'Àligues** ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Hier können Sie Adler und Geier im freien Flug beobachten und bei einer geführten Tour viel über die Eigenarten und die Lebensweise der Greifvögel erfahren. Dabei werden Sie ungewöhnlich nah an die großen Vögel herankommen, denn sie wurden in Gefangenschaft geboren und sind daher den Kontakt mit Menschen gewöhnt. Im Preis für den Eintritt zur Station ist eine Führung von etwa 30 Minuten sowie die Flugsession inbegriffen, die etwa 45 Minuten dauert. Außerdem gibt es hier einen kleinen Wald mit Picknickplätzen und ein Restaurant – Sie dürfen sich also Zeit nehmen.

Sant Miquel del Fai:

Sant Miquel del Fai ist ein Naturschutzgebiet und eines der ältesten touristischen Zentren der Region. Grund dafür ist die außergewöhnlich schöne Symbiose von Architektur und Natur, die zum Lustwandeln und Träumen verführt. Die Wassermassen der Flüsse Rossinyol und Tenes haben gemeinsam mit Regen und Schmelzwasser eine einzigartige Landschaft geformt. Höhlen voller Stalaktiten und Stalagmiten, faszinierende Felsformationen, Teiche und Wasserfälle ziehen zu jeder Jahreszeit die Besucher in ihren Bann, ganz besonders reizvoll ist ein Besuch des Naturschutzgebietes jedoch im Frühling. Zu den Höhepunkten beim Besuch dieses besonderen Ortes gehört eine romanische Kapelle, die als einzige Kataloniens in eine Höhle hinein gebaut wurde.

Im Tal von Tenes liegt die namensgebende Abtei zwischen Felsen und Wasserfontänen. Der

Rundgang durch **Sant Miquel del Fai**, dessen berühmtes architektonisches Ensemble als ein Juwel der katalanischen Gotik gilt, beginnt hier an der Plaça de la Abadía, die den Blick auf die vielen kleinen Seen freigibt, welche sich zur Zeit der Schneeschmelze formen. Ebenfalls sehenswert ist die Casa del Prior aus dem 15. Jahrhundert im gotischen Stil. Das Gebäude fungiert heute als Ausstellungsraum und Restaurant, seine Terrasse eröffnet einen weiten Blick über das gesamte Tal.

Die berühmte romanische Kapelle aus dem 10. Jahrhundert erreicht man über einen Stein-Korridor, der einmal zum Kreuzgang gehörte. Eingebettet in die Höhle und in unmittelbarer Nähe einer Wasserfontäne gelegen, strahlt der Ort ein geradezu mythische Atmosphäre aus. Es verwundert nicht, dass lange bevor die Kapelle errichtet wurde, hier bereits eine heidnische Kultstätte lag. Der Rundgang führt nun in die Höhle von Sant Miquel mit ihren Stalagmiten und Stalagmiten und weiter zu einem kleinen, zwischen Felsen versteckten See. Schließlich führt der Weg unterhalb einer spektakulären Wasserfontäne zur Kapelle von **Sant Martí**. Die Mutigen mit einem Helm ausgerüstet auch noch die geheimnisvolle Höhle **Les Tosques** besuchen.



Sant Miquel del Fai © Miguel Raurich

Vic

Vic, die Hauptstadt des Landkreises Osona, blickt auf eine weit über zweitausendjährige Geschichte zurück. Das touristische Highlight ist die mittelalterliche Architektur des historischen Stadtkerns mit der Kathedrale, dem Bischöflichen Museum und der zentralen Pl. Mercadal. Darüber hinaus fasziniert Vic mit einem erstaunlichen Miteinander verschiedener Architekturstile

von der Romanik bis zum Modernismus. Eine ausgeschilderte Route durch die Stadt führt zu insgesamt 32 Gebäuden von geschichtlichem oder historisch-künstlerischem Interesse. Besucher mit einem Herzen für den altmodischen Fortbewegungsstil begehen die Route zu Fuß. Wer es modern mag, macht statt dessen eine Segway-Tour. Für welche Besichtigungsform auch immer Sie sich entscheiden, das kulinarische Zusatzprogramm nach vollbrachter Besichtigung ist für alle Besucher das Gleiche, nämlich die Verkostung der traditionellen, feinen Wurstwaren, für welche die Stadt berühmt ist.

Den Norden Barcelonas im Fluge entdecken

Katalonien lockt seine Besucher nicht nur mit verschiedensten interessanten Orten, die es zu entdecken gilt, die Region stellt auch verschiedenste Fortbewegungsmöglichkeiten zur Entdeckung dieser Orte bereit – und manche von ihnen sind für sich bereits ein Erlebnis. Ganz besonders gilt dies für die Touren im Heißluftballon, die in vielen katalanischen Regionen angeboten werden. Für eine Entdeckungstour im Heißluftballon über dem Norden der Provinz von Barcelona bietet sich die Firma **Aircat** an. So gewinnt man auf ebenso aufregende wie entspannende Weise einen Überblick über die unterschiedlichen Landschaftsformen der Region von **Vic** über Montserrat bis zu den Pyrenäen.



Die Ebene von Vic ist wie geschaffen für Fahrten im Heißluftballon © Vic Turisme

Meer erleben – Wassersport und Fischen in Santa Susanna und Arenys de Mar

Nachdem Sie Katalonien aus der Luft erkundet haben, wird es Zeit sich dem Element Wasser zu widmen. Die **Wassersportstation von Santa Susanna** bietet zum Beispiel Kurse für Wasserski,

Kayaksurfen und Windsurfen an und vermietet außerdem Wassersportequipment – sei es für eine Stunde oder gleich als praktisches Abo für einen ganzen Urlaubsmonat. Dank der tollen Angebote, die auch Kinder an Meer und Wassersport heranführen, ist dies auch für Familien der ideale Ort, um einmal etwas Neues auszuprobieren. In **Arenys de Mar** bringt das Team von **Pesca Alegre** Besucher mit Charter-Booten, die bis zu acht Personen aufnehmen, auf Hohe See und weicht sie auch gleich in die Geheimnisse der Hochseefischerei ein.



Santa Susanna © Joan Ribot

Die Palau-Stiftung – Auf den Spuren einer großen künstlerischen Freundschaft

Zum Abschluss Ihrer sechstägigen Tour erleben Sie in **Caldes d'Estrec** noch einmal Kunst und Kultur satt. Die Palau-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, die künstlerischen Bestände von Josep Palau i Fabre zu erhalten, auszustellen und bekannt zu machen. Herzstück der Sammlung ist eine Dauerausstellung, in deren Zentrum Werke **Picassos** und dessen Freundschaft mit dem katalanischen Schriftsteller steht. Neben den ständigen Ausstellungen organisiert die Palau-Stiftung auch Events im Umfeld der Bildenden Künste und Literatur, wechselnde Ausstellungen sowie das *Poetry-Festival Poesia i +* in **Caldes d'Estrac**.

Übrigens: Der Norden Barcelonas hat noch weit mehr zu bieten und die Katalanische Tourismus-Agentur hat verschiedene weitere Tourenvarianten für Sie ausgearbeitet. Werfen Sie einen Blick auf unseren Prospekt [Touren und Ausflüge](#) – und dann machen Sie sich am besten einfach auf den Weg...

